

CMC Markets startet emotionale TV-Werbekampagne „Wenn Momente Märkte bewegen“

Frankfurt am Main, 01. Oktober 2018 -- CMC Markets (www.cmcmarkets.de), einer der weltweit führenden Anbieter für CFDs (Contracts for Difference), präsentiert sich seit heute mit einer neuen Werbekampagne im deutschen Fernsehen. Der emotionale TV-Spot „Wenn Momente Märkte bewegen“ blickt auf die wichtigsten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Ereignisse der vergangenen 30 Jahre zurück und startet im Jahr der Gründung des Unternehmens 1989 mit dem Fall der Berliner Mauer.

Starke Bewegungen an den Börsen treten selten als zufällige, isolierte Schwankungen auf, sondern werden in der Regel durch eine Vielzahl von geopolitischen und wirtschaftlichen Ereignissen auf der ganzen Welt ausgelöst. Diese historischen Momente mit ihren positiven oder negativen makroökonomischen Auswirkungen auf die Finanzmärkte werden in der neuen Kampagne von CMC Markets gewürdigt.

So verlor der Deutsche Aktienindex im Zuge der weltweiten Finanzkrise allein am 21. Januar 2008 mehr als 500 Punkte, was einem Minus von 7,2 Prozent entsprach – der größte prozentuale Verlust seit den Terroranschlägen in New York im Jahr 2001. Und das war nur der Anfang auf dem Weg des DAX von rund 8.100 Punkten bis auf 3.600 Punkte im März 2009. Seitdem erleben wir an der Börse den längsten Aufwärtstrend der Geschichte. Ebenfalls in die Geschichtsbücher dürfte die berühmte „Whatever it takes“-Rede von Mario Draghi im Juli 2012 eingehen, womit der Präsident der Europäischen Zentralbank die Wende in der Euro-Krise einleitete.

"Die Finanzmärkte reagieren wie ein Seismograph auf das Weltgeschehen und deshalb ist es immens wichtig, dass Trader und Anleger neben den Charts auch immer die Nachrichten im Blick haben. Und wenn etwas passiert, dann schlägt die Stunde derer, die sonst an der Seitenlinie stehen und genau auf diese Gelegenheiten warten, um sowohl an steigenden oder auch fallenden Kursen zu partizipieren. Für dieses sogenannte Event- oder News-Trading sind CFDs das ideale Instrument", so Jochen Stanzl, Chefmarktanalyst Deutschland und Österreich bei CMC Markets.

Craig Inglis, Head of Germany & Austria ergänzt: „Egal, ob die Lehman-Pleite vor genau zehn Jahren, die Wahl Donald Trumps zum US-Präsidenten oder das Brexit-Referendum im Jahr 2016 – bei Ereignissen wie diesen brauchen Trader neben einem klaren Kopf eine Handelsplattform, die es ihnen ermöglicht, schnell und informiert klare Entscheidungen sowohl zu treffen als auch umzusetzen. Deshalb haben wir in den vergangenen drei Jahrzehnten Technologie und Service so optimiert, dass Trader bei uns zu Hause sind, wenn solche Momente die Märkte bewegen.“

Den neuen TV-Spot von CMC Markets finden Sie [hier](#).

Ansprechpartner für die Presse:

Thomas Kranch
Kranch Media UG (haftungsbeschränkt)
Mozartstraße 30
64584 Biebesheim am Rhein
Tel.: +49 (0) 6258 / 94 14 721
Mobil: +49 (0) 151 / 1200 2535
E-Mail: tk@kranch-media.de



Web: www.kranch-media.de

Über CMC Markets:

CMC Markets Frankfurt am Main ist eine Zweigniederlassung der CMC Markets UK Plc mit Sitz in London, einem der weltweit führenden Anbieter von Online-Trading. CMC Markets bietet Anlegern die Möglichkeit, Differenzkontrakte (Contracts for Difference oder kurz „CFDs“) über die Handelsplattform „Next Generation“ zu traden, und ist, gemessen an der Kundenzahl, der führende Anbieter von CFDs in Deutschland. Das Angebot von CMC Markets in Deutschland umfasst CFDs auf über 10.000 verschiedene Werte aus über 20 Märkten. Gehandelt werden können CFDs auf Indizes, Aktien, Anleihen, Rohstoffe, Exchange Traded Funds (ETFs) sowie auf über 340 Währungspaare. Alle Instrumente können long und short getradet werden. Die 1989 von Peter Cruddas in London gegründete Unternehmensgruppe verfügt heute über Büros u.a. in Deutschland, Australien und Singapur. CMC Markets ist an der Londoner Börse notiert. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.cmcmarkets.de und www.cmcmarkets.com/group/.

Hinweise zum Artikel und zum Handel mit CFDs:

Die Inhalte dieser Pressemitteilung/dieses Artikels (nachfolgend: „Inhalte“) sind Bestandteil der Marketing-Kommunikation von CMC Markets, Niederlassung Frankfurt am Main der CMC Markets UK Plc (nachfolgend “CMC Markets”) und dienen lediglich der allgemeinen Information. Sie stellen keine unabhängige Finanzanalyse und keine Finanz- oder Anlageberatung dar. Sie sollten nicht als maßgebliche Entscheidungsgrundlage für eine Anlageentscheidung herangezogen werden. Die Inhalte sind niemals dahingehend zu verstehen, dass CMC Markets den Erwerb oder die Veräußerung bestimmter Finanzinstrumente, einen bestimmten Zeitpunkt für eine Anlageentscheidung oder eine bestimmte Anlagestrategie für eine bestimmte Person empfiehlt oder für geeignet hält. Insbesondere berücksichtigen die Inhalte nicht die individuellen Anlageziele oder finanziellen Umstände des einzelnen Investors. Die in den Inhalten wiedergegebenen Bewertungen, Schätzungen und Prognosen reflektieren die subjektive Meinung des jeweiligen Autors bzw. der jeweils zitierten Quelle, können jederzeit Änderungen unterliegen und erfolgen ohne Gewähr. In jedem Fall haftet CMC Markets nicht für Verluste, welche Sie direkt oder indirekt durch eine Anlageentscheidung erleiden, die Sie aufgrund der Inhalte getroffen haben.

CFDs sind komplexe Instrumente und gehen wegen der Hebelwirkung mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. **78% der Kleinanleger verlieren Geld beim CFD-Handel mit diesem Anbieter.** Sie sollten überlegen, ob Sie verstehen, wie CFDs funktionieren, und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko einzugehen, Ihr Geld zu verlieren. Sie sollten auch unsere Risikowarnungen für die jeweiligen Produkte lesen. Anlageerfolge in der Vergangenheit garantieren keine Erfolge in der Zukunft.